

Aktueller Stand regionaler und lokaler EU-Antragstellung

1. Organisationsstruktur

Regional – Regionale Agentur 2006

Strategische Steuerung, gezielte Projektentwicklung und Qualifizierung, Moderation eines gemeinsamen Entwicklungsprozess und ressort- und stadtgrenzenübergreifende Koordination der Entwicklungsaufgaben.

Lokal – Städte Remscheid, Solingen, Wuppertal

Organisation und regionale Abstimmung erfolgt durch die Städte Wuppertal, Solingen und Remscheid sowie unterschiedliche Partner und Organisationen, die für die jeweiligen Projekte verantwortlich sind.

Folgende Partner wirken u. a. am regionalen Strukturprogramm mit:

Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Remscheid
Wirtschafts- und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal mbH
Wirtschaftsförderung Solingen GmbH Co. KG
IHK Wuppertal, Solingen, Remscheid
Regionale 2006 Agentur GmbH
Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie e. V. (ASER)
Gründer- und Technologiezentren
Bergische Universität Wuppertal
Wuppertal Institut GmbH
Agentur für Arbeit Solingen
Institut für Galvano- und Oberflächentechnik Solingen GmbH
Bergisches Institut für Produktentwicklung und Innovationsmanagement
Regionalbüro Bergisches Städtedreieck
Sanierungsgesellschaft Südliche Innenstadt Solingen
Bergisches Land Tourismus Marketing e. V.

2. Aktuelle Zeitachse

- 1. Quartal Verabschiedung des operationellen Programm NRW EU Ziel 2 2007-2013
- 2./3. Quartal Veröffentlichung der Wettbewerbsinhalte
- 4. Quartal Mittelvergabe

3. Vergaberegungen und Wettbewerbsbedingungen

Das operationelle Programm NRW EU Ziel 2 2007-2013 liegt der Europäischen Kommission zur Genehmigung vor.

Download: http://www.ziel2-nrw.de/docs/website/de/aktuelles/newsmedia/OP_Gesamt_141206.pdf

4. Aktuelle Projektvorschläge

In den drei Säulen: (1) Stärkung der unternehmerischen Basis, (2) Innovation und wissensbasierte Wirtschaft, (3) Nachhaltige Stadt- und Regionalentwicklung sowie in den Querschnittsbereichen "Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung" und "Gleichstellung von Frauen und Männern und Nichtdiskriminierung" werden unterschiedliche Projekte vorbereitet. Übersicht zu Projekten siehe Anlage.

5. Weitere Aktivitäten

- Feb. 2007: Einreichung des regional abgestimmten Handlungskonzeptes im Wirtschaftsministerium
- Feb. – Aug.: Konkretisierung der Projekte
- 3. Quartal: Spezifizierung der Projekte bezüglich ausgeschriebener Wettbewerbe.
- 4. Quartal: ggf. Bewilligung und Umsetzung

